

[9419.] So eben versandt wir Band V unserer Bibliothek ausgewählter Memoiren des 18. u.

19. Jahrhunderts,

unter dem Neben-Titel:

A. L. Mazzini, Italien in seinen Beziehungen zur Freiheit und modernen Civilisation. 2. und letzter Theil.

Die Bände I—III enthalten:

Lord Malmesbury, Tagebücher und Briefwechsel während seines Aufenthaltes als Gesandter an den Höfen von Madrid, Berlin, Petersburg, dem Haag und bei der französischen Republik. 3 Thle. 4 $\frac{1}{2}$   $\text{r}$  ord. 3  $\text{r}$  netto.

Band IV u. V. Mazzini, Italien in seinen Beziehungen zur Freiheit und modernen Civilisation. 2 Thle. 3  $\text{r}$  ord., 2  $\text{r}$  netto.

Band VI. Ch. Richardson, Memoiren der Königin Louise von Preußen.

Band VII. erscheint demnächst und enthält:

Geheime Regierungsgeschichte Georgs IV. und seines Hofes.

Band VIII Mrs. Thomson, Memoiren der Viscountess Sardon, Garderobemeisterin der Königin Karoline, Gemahlin Georgs II.

Wir bitten dieses wichtige und kostspielige Unternehmen nicht mit jener, vor der Hand nur noch projectirten, angeblichen Fortsetzung einer, in der bereits erloschenen Verlagshandlung zu Belle-Vue früher erschienenen und seit 2 Jahren ins Stocken gerathenen „Memoirensammlung“ unter ähnlichem Titel zu verwechseln, welche die Fr. Schultheß'sche Buchhandlung in Zürich jetzt erst, nachdem bereits 6 Bände unserer Bibliothek erschienen sind, plötzlich wieder aufzunehmen und den Reihen mit den so langweiligen als unfruchtbaren „Memoiren des General Pepe“ demnächst zu eröffnen beabsichtigt.

Wir unsrerseits haben gegen diese Art Schweizerischer Industrie nichts einzuwenden; das Publikum wird sich trotz jenes albernen Angriffs auf unsere Memoirensammlung, an den jämmerlichen Pepe'schen Memoiren schwerlich den Magen verderben, aber lächerlich muß es erscheinen, wenn eine schweizer Buchhandlung einer deutschen das Recht streitig machen will, „eine Sammlung interessanter Memoiren der letzten Jahrhunderte“ unter gleichem Titel wie Erstere herauszugeben, zumal dieselbe auch dem Inhalte nach mit ihr in gar keine Concurrenz tritt, vielmehr die Memoiren ganz anderer public characters des 18. u. 19. Jahrhunderts bringt und ganz andere Quellen dafür benützt.

Nachschrift. So eben kommt uns das Circulaire der erloschenen Verlagsbuchh. zu Belle-Vue zu Händen, worin diese, wie ihren gesammten Verlag, so auch die bei ihr erschienenen IV Bände der Memoirenbibliothek, in resp. 2000, 1852, 1756 u., noch vorräthigen Exemplaren nebst Verlagsrecht! zum Verkauf stellt. — War Herr Schultheß bei Sinnen, als er sein Inserat ergehen ließ? — Herr Schultheß hat also nicht einmal das Eigenthum und Verlagsrecht jener bereits erschienenen Bände acquirit, und erstreckt sich gleichwohl, lediglich wegen des von ihm oder den Herausgebern beibehaltenen oder angemasteten Titels für sein noch gar nicht erschienenen Sammelwerk mit uns öffentlich zu habern? Wäre Herr Schultheß nicht zu

beklagen, so würde er ein Gegenstand des Spottes sein, denn da die fraglichen 4 Bände Memoiren, welchen er seinen „General Pepe“ als Soda und Schwanzstück anstoßen will, um ihn damit ins rechte Fahrwasser zu bringen, theilweise noch in den oben angegebenen riesenhaften Maculatur-Quantitäten an 2000 Ex. vorräthig sind, so konnte wohl auch nur ein Verleger, bei dem Rechtsbegriffe, Urtheit und Industrie in so traurigem Niveau stehen, auf den Gedanken kommen, sein Buch als Fortsetzung eines solchen Unternehmens anzukündigen, und ohne einen Schein von Eigenthumsrecht denselben für sich ausschließlich zu vindiciren.

Grimma, d. 26. November 1847.

Verlags-Comptoir.

[9420.] Friedrich Laade's

vorzüglichste Tanz-Compositionen im Arrangement für Piano allein:

Schneeflocken-Polka, 5 Sg $\frac{1}{2}$ ;

Der muthige Pole, Mazurek, 5 Sg $\frac{1}{2}$ ;

Herzenswunsch-Polka, 5 Sg $\frac{1}{2}$ ;

Victoria-Polka, 5 Sg $\frac{1}{2}$ ;

Fliegenfest-Galopp, 5 Sg $\frac{1}{2}$ ;

Les Volontairs, Marsch, 5 Sg $\frac{1}{2}$ ;

Amalien-Polka, 7 $\frac{1}{2}$  Sg $\frac{1}{2}$ ;

Gruss an Breslau, Marsch, 5 Sg $\frac{1}{2}$ ;

Amoretten-Polka, 7 $\frac{1}{2}$  Sg $\frac{1}{2}$ ;

Die Gratulanten, Walzer, 10 Sg $\frac{1}{2}$ .

sind in unserm Verlage erschienen und stets bei baarer Zahlung mit 50% Rabatt und auf je 6 1 Frei-Exempl. von uns zu beziehen.

Herr F. Laade befindet sich gegenwärtig mit seiner Capelle auf einer Kunstreise. Ueberall, wo obige Compositionen öffentlich vorgetragen werden, finden sie den ungetheiltesten Beifall und reisenden Absatz, sobald dem Publikum nur bekannt wird, daß obige Clavier-Auszüge käuflich zu haben sind. Leipzig, d. 12. Novbr. 1847.

Das musikalische Institut.

[9421.] Bei Leopold Voss in Leipzig erschien so eben:

Emiliens

Stunden der Andacht

und

des Nachdenkens.

Für die erwachsenen Töchter der gebildeten Stände.

Von Dr. C. W. Spieker.

Sechste verbesserte Aufl. 8. 1848.

Ausgabe geheftet in verziertem farbigen Umschlag 1  $\text{r}$  20 N $\text{g}$ .

Ausgabe gebunden in Leinwand mit goldnem Schnitt 2  $\text{r}$  5 N $\text{g}$ .

Ausgabe gebunden in Leder mit goldnem Schnitt 3  $\text{r}$  7 $\frac{1}{2}$  N $\text{g}$ .

[9422.] R. D. Müller's Archäologie, 3. Aufl.

Zu diesem Werke expediren wir so eben einen andern Titel und ein Druckfehler-

Verzeichniß,

welchen wir in die empfangenen Exemplare einzulegen ergebenst bitten. Es wäre gut, wenn die zum Binden bestimmten Exemplare so lange liegen blieben, bis der neue Titel und das Druckfehler-Verzeichniß eingegangen sind.

Buchhandlung Josef May & Komp.  
in Breslau.

[9423.] Zur Nachricht.

Um Irrungen zu vermeiden, zeigen wir wiederholt an, daß von

Tiedt's gef. Novellen. 14 Bde. à 4  $\text{r}$  netto.

St. Evremont. 3 Thle. à 1  $\text{r}$  3  $\text{g}$  netto.

Die Insel Felsenburg. 6 Thle. à 18  $\text{g}$  netto.

Markos Obregon. 2 Thle. à 12  $\text{g}$  netto.

Rössel, Weltgeschichte für Töchter. 9. Aufl.

3 Thle. à 3  $\text{r}$  6  $\text{g}$  ord.

auf 10 Exempl., auch wenn sie nach und nach genommen werden, 1 Frei-Exempl. wir bewilligen, und solches beim Abschluß in nächster Jub.-Messe gut bringen.

Breslau, 25. November 1847.

Josef May & Komp.

[9424.] Zur Versendung liegt bereit:

Bergt, A., die christlichen Feste. Nr. 5, Cantate z. Neujahrstage. 1  $\text{r}$  5 N $\text{g}$ .

Schmidt, E., Fest-Hymne f. Männerstimmen. Zum 50j. Amtsjubil. des Schulmstr. Bauriegel, mit einem zweiten Text bei kirchl. Musikaufführung. 8 N $\text{g}$ .

Alle Buchhandlungen, welche Nova nicht unverlangt annehmen, wollen gefälligst selbst wählen.

F. W. Goedsche in Meissen.

[9425.] So eben erschien und steht auf Verlangen zu Diensten:

Abhandlungen der naturforschenden Gesellschaft zu Görlitz. IV. Band. 2. Heft. geh. 12 Sg $\frac{1}{2}$ , netto 9 Sg $\frac{1}{2}$ .

In einigen Wochen erscheint und wird als Neuigkeit versendet:

Tillich, Dr. C., Anfangsgründe der französischen Sprache, zunächst als Lehrkursus für höhere Bürgerschulen bearbeitet. 4. Auflage. gr. 8. 10 Bogen. 10 Sg $\frac{1}{2}$ , netto 7 $\frac{1}{2}$  Sg $\frac{1}{2}$ . Görlitz, November 1847.

Heyn'sche Buchhandlung.

G. Remer.

[9426.] In meinem Verlag ist so eben erschienen und bitte zu verlangen:

Abhandlung über die allgemeinen Gleichungen für das Gleichgewicht und die Bewegung sowohl der festen elastischen Körper, als auch der Fluida, von Poisson. Zweite Fortsetzung der Bemerkungen über den Einfluß der Umdrehung der Artillerie-Geschosse auf ihre Bahn. Erste Abtheilung, enth.: die oben genannte Abhandlung Poissons in der Uebersetzung und eine Vorrede, in welcher das Verhältniß jener Abhandlung zur Mechanik überhaupt und der Zusammenhang zwischen ihr und dem bezeichneten artilleristischen Gegenstande insbesondere dargelegt wird. Von F. Otto, Hauptmann der Garde-Artillerie und Director der königl. Pulverfabrik zu Reisse. 1847. gr. 4. br. 3  $\text{r}$ .

NB. Alle in Folge der früheren Ankündigung dieses Werkes bestellten Exemplare sind bereits an die resp. Handlungen versandt worden.

Reisse, den 10. Nov. 1847.

J. A. Müller.

211 \*